

Theoretische Informatik I
Übungsblatt 2

*zur Vorlesung von Prof. J. Dassow
im Wintersemester 2013/14 am HPI*

1. Beweisen Sie, dass es für jede **LOOP/WHILE**-berechenbare Funktion $f : \mathbb{N}_0^n \rightarrow \mathbb{N}_0$ eine natürliche Zahl t derart existiert, dass es für jede natürliche Zahl $t' \geq t$ ein Programm $\Pi_{f,t'}$ so gibt, dass

$$\Phi_{\Pi_{f,t'},1} = f \text{ und } t(\Pi_{f,t'}) = t'$$

gelten.

2. Zeigen Sie, dass die Funktionen $\text{div} : \mathbb{N}_0^2 \rightarrow \mathbb{N}_0$ und $\text{mod} : \mathbb{N}_0^2 \rightarrow \mathbb{N}_0$ vermöge

$$(x, y) \mapsto \text{div}(x, y) = \left\lfloor \frac{x}{y} \right\rfloor \quad \text{sowie} \quad (x, y) \mapsto \text{mod}(x, y) = x - \left\lfloor \frac{x}{y} \right\rfloor \cdot y$$

LOOP/WHILE-berechenbar sind.

Sind die angegebenen Funktionen div und mod (mit eventuellen Änderungen) auch **LOOP**-berechenbar?

3. Beweisen Sie, dass eine Funktion $f : \mathbb{N}_0 \rightarrow \mathbb{N}_0$, die nur an endlich vielen Stellen definiert ist, **LOOP/WHILE**-berechenbar ist.
4. Geben Sie die primitiv-rekursiven Funktionen f und g an, die folgendermaßen definiert sind:

$$\begin{aligned} f(0) &= S(Z) \\ f(y+1) &= P(P_2^2(y, f(y))) \\ g(0) &= Z \\ g(y+1) &= f(P_2^2(y, g(y))) \end{aligned}$$

5. Zeigen Sie, dass folgende Funktionen primitiv-rekursiv sind.

$$\begin{aligned} \text{a) } \text{pot}(x, y) &= x^y, \\ \text{b) } f(x, y) &= \begin{cases} 1 & \text{für } x = y, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases} \end{aligned}$$